

Ressort: Auto/Motor

Uber steuert 2019 weitere deutsche Städte an

Berlin, 07.03.2019, 03:00 Uhr

GDN - Der Mobilitätsdienstleister Uber, der in Deutschland bisher nur in Berlin, München, Düsseldorf und Frankfurt verfügbar ist, will seine Aktivitäten hierzulande noch 2019 ausdehnen. "Wir werden im Laufe des Jahres unser Angebot auf weitere deutsche Städte ausweiten", sagte der Europa-Chef des Unternehmens, Pierre-Dimitri Gore-Coty, den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Donnerstagsausgaben).

Auf die Frage, welches europäische Land für Uber derzeit das wichtigste sei, antwortete Gore-Coty, Deutschland sei als "eine der größten Volkswirtschaften der Welt" für ihn "ein sehr wichtiger Markt". Im Gegensatz zu früheren Versuchen, in Deutschland Fuß zu fassen, wolle man diesmal Hauruck-Aktionen vermeiden: "Wir wollen nicht in einer Stadt von jetzt auf gleich präsent sein, um uns später mit Fragen konfrontiert zu sehen, mit denen keiner gerechnet hat", sagte der Uber-Manager. "Stattdessen diskutieren wir mit den Städten bereits im Vorfeld, wie wir mit unserem Angebot die Mobilität der Bewohner verbessern können." Gore-Coty zeigte Verständnis für Uber-Kritiker: "Ich verstehe, wenn Taxifahrer durch neue Technologien verunsichert sind", sagte er. Allerdings gebe es keinen Grund für eine Verunsicherung: "Wir glauben, dass in dem Maße, in dem der Besitz eines eigenen Autos an Bedeutung verlieren wird, andere Formen der Mobilität wichtiger werden. Dazu zählen auch Taxis." Uber verstehe sich als "Mobilitätsplattform" und nicht nur als ein Vermittler von Autofahrten. "Wir haben in einigen Märkten E-Bikes im Angebot, helfen Spediteuren, zusätzliche Aufträge zu erhalten und haben eine Liefer-App für Mahlzeiten", sagte Gore-Coty. "In den USA haben wir in einigen Städten auch schon öffentliche Verkehrsmittel in unsere Uber-App integriert." Nähere Angaben zu dem bevorstehenden Börsengang seines Unternehmens wollte der Europa-Chef nicht machen. Er kündigte aber weitere Investitionen an - "beispielsweise in autonomes Fahren oder aber auch in Uber Freight, unser Angebot für Spediteure in den USA".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-121151/uber-steuert-2019-weitere-deutsche-staedte-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619